

Allgemeine Informationen für die Eltern

Seit 2012 nimmt die Stadt Ratingen am Programm „Kulturrucksack NRW“ teil, das vom Land Nordrhein-Westfalen ins Leben gerufen wurde. Das Ziel des Programms ist es, Jugendlichen die Tür von Kunst und Kultur so weit wie möglich zu öffnen. Das Amt für Kultur und Tourismus und das Jugendamt sowie zahlreiche Ratinger Institutionen arbeiten bei der Umsetzung des Förderprogramms zusammen.

Die Teilnahme am Ausflugsprogramm ist für alle Teilnehmenden komplett kostenfrei. Die Ausflüge werden von einer pädagogischen Fachkraft geleitet, die bei Bedarf von weiterem Personal unterstützt wird. Bitte melden Sie Ihr(e) Kind(er) direkt bei Michael Baaske vom Ratinger Jugendamt an. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.

Weitere Informationen zum Kulturrucksack gibt es unter: www.kulturrucksack.nrw.de



Informationen/Auskunft:

Andreas Mainka
Tel: 02102/ 550-4114
andreas.mainka@ratingen.de

Amt für Kultur und Tourismus

Minoritenstraße 2-6
40878 Ratingen
E-Mail: kulturamt@ratingen.de

Anmeldung/Auskunft:

Michael Baaske
Tel: 02102/ 550-5660
info@spielmobilfelix.de

Amt für Kinder, Jugend und Familie

Minoritenstraße 3
40878 Ratingen
E-Mail: jugendamt@ratingen.de

www.ratingen.de

Ausflugsprogramm Januar - Juni 2019



für Kinder und Jugendliche
zwischen 10 und 14 Jahren

gefördert durch:

Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen



PROGRAMM

Bonn: LVR-LandesMuseum

Datum: **Sonntag, 27. Januar**
Zeit: **10.00 bis 18.00 Uhr**
Treffpunkt: **S-Bahnhof Ratingen Ost**

Seit 400.000 Jahren leben Menschen im Rheinland. Das LVR-LandesMuseum Bonn erzählt ihre Geschichte: Wie sie aussahen, wie sie lebten und was sie glaubten. Freue dich auf eine erlebnisreiche Zeitreise von der Steinzeit bis in die Gegenwart sowie einen Workshop im Anschluss an eine spannende Führung.

Essen: Phänomania Erfahrungsfeld

Datum: **Sonntag, 28. April**
Zeit: **11.00 bis 18.00 Uhr**
Treffpunkt: **S-Bahnhof Ratingen Ost**

Freue dich auf eine spannende Entdeckungsreise durch die faszinierende Welt der physikalischen Phänomene und menschlichen Sinne im denkmalgeschützten Fördermaschinenhaus der Stiftung Zollverein. Im Anschluss an eine Führung besteht die Möglichkeit, Thaumatrope - sogenannte Wunderscheiben - zu basteln.

Duisburg: Binnenschifffahrtsmuseum

Datum: **Sonntag, 24. Februar**
Zeit: **11.00 bis 17.00 Uhr**
Treffpunkt: **S-Bahnhof Ratingen Ost**

Bevor wir einen Rundgang durch Duisburgs historischen Hafenteil Ruhrort unternehmen, besuchen wir das Museum der Deutschen Binnenschifffahrt in einem ehemaligen Jugendstil-Hallenbad und nehmen hier an einer Führung sowie an einem Workshop teil.

Oberhausen: 100 Jahre Bauhaus

Datum: **Sonntag, 19. Mai**
Zeit: **10.00 bis 17.00 Uhr**
Treffpunkt: **S-Bahnhof Ratingen Ost**

2019 wird das Bauhaus, die weltweit einflussreichste Bildungsstätte für Architektur, Kunst und Design im 20. Jahrhundert, 100 Jahre alt. Den runden Geburtstag „feiern“ wir im Peter-Behrens-Bau, dem ehemaligen Hauptlagerhaus des Gutehoffnungshütte-Konzerns, wo uns eine spannende Führung zum Thema „Kunst und Technik“ erwartet.

Köln: Zentralmoschee

Datum: **Samstag, 30. März**
Zeit: **13.00 bis 19.30 Uhr**
Treffpunkt: **S-Bahnhof Ratingen Ost**

Die erst 2017 vollendete DITIB-Zentralmoschee des Stararchitekten Paul Böhm im Stadtteil Ehrenfeld fasziniert durch das Zusammenspiel von Beton, Glas und Holz. Hier erwartet uns um 16 Uhr eine 90-minütige Führung durch das Gotteshaus, das mit seiner riesigen transparenten Kuppel, den geschwungenen Betonschalen, den großzügigen Freitreppen und den beiden Minaretten ein echter Hingucker im Kölner Stadtbild ist.

Eggerscheidt: Forschen und mehr

Datum: **Sonntag, 30. Juni**
Zeit: **14.00 bis 18.00 Uhr**
Treffpunkt: **Städtischer Jugendtreff, Hölenderweg 51**

Naturwissenschaftliche Phänomene erleben, gemeinsames Experimentieren mit Wasser, Luft, Licht und Magneten sowie einer Dampfmaschine: Nach einer kurzen Einführung in die Welt der Physik lädt die Eggerscheidter Jugendamtseinrichtung zu einem Workshop ein, bei dem ein Geschicklichkeitsspiel und Halsketten nach einer Vorlage von Heinrich Campendonk hergestellt werden.